



PELARGONIUM FOR EUROPE

PRESSEMAPPE 2023



MIT MITTELN DER EUROPÄISCHEN
UNION FINANZIERTE KAMPAGNE



Inhaltsverzeichnis

Blühwunder mit Gute-Laune-Garantie
 Schöner Leben mit Geranien 3

Blühende Stimmungsmacher
 Tisch- und Partydekorationen mit Geranien II

Geranien kreativ inszeniert
 Blühende DIY-Dekorationen mit Geranien 20

Vielfältige Blütenpracht wirkungsvoll inszeniert
 Dekorationsideen mit geschnittenen Geranien 27

Dauerhafter Blütenzauber
 DIY-Dekorationen mit getrockneten Geranien 33

Kein Sommer ohne Geranien
 Die wichtigsten Pflanz- und Pflegetipps 35

Blühwunder mit Gute-Laune-Garantie

Schöner Leben mit Geranien



Mit ihren farbenfrohen Blüten verbreiten Geranien vom Frühling bis in den Herbst gute Laune und machen das Leben schöner. Die pflegeleichten Pflanzen verwandeln sonnige Balkone, Terrassen und Gärten ebenso wie Innenräume in kürzester Zeit in blühende Wohlfühlloasen. Die Deko-Experten von Pelargonium for Europe (Pfe) präsentieren Blütenparadiese mit Geranien, die zum Entspannen und Genießen einladen.

Blühende Terrassen

Ausgestattet mit geschmackvollen Möbeln, Kissen und wohnlichen Accessoires bieten Terrassen im Sommer zusätzlichen Lebens- und Wohlfühlraum. Ob man im gemütlichen Korb- oder Liegestuhl allein den freien Nachmittag genießt, zusammen mit dem Partner den Abend ausklingen lässt oder sich mit Freunden oder der Familie zum Sonntagsbrunch oder zum Grillen trifft, Geranien schaffen den perfekten Rahmen für genussreiche Stunden im Freien.



In Kübeln und Kästen setzen die schönen Südafrikanerinnen farbige Akzente und verbreiten eine entspannte Sommerstimmung.



Als Wanddekoration sehen Geranien ebenfalls fantastisch aus. Mit ihren leuchtenden Farben verwandeln sie schmucklose Zäune und Wände in attraktive Blickfänge. Bei dem Beispiel unten links wurden hängende Geranien mit Silberregen (Dichondra argentea) kombiniert.

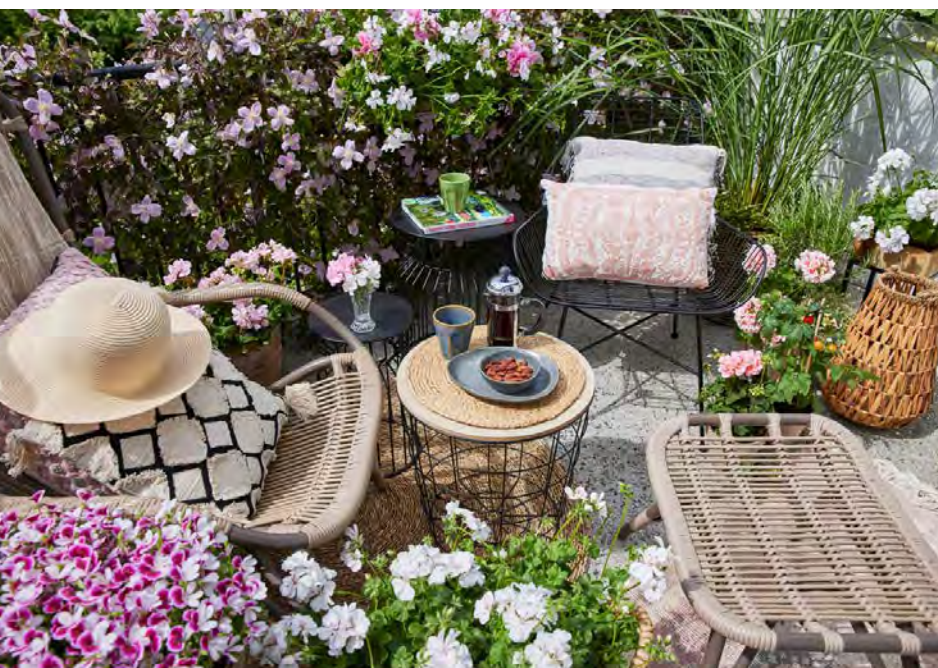
Mit ihren wunderschönen Blüten eignen sich Geranien darüber hinaus perfekt als sommerlicher Tafelschmuck. Für eine tolle Wirkung genügt es bereits, eine oder mehrere Geranien in ansprechenden Übertöpfen auf dem Tisch zu verteilen. Alternativ machen geschnittene Geranien in Vasen viel her.



Blütenreiche Balkone

Geranien verwandeln auch kleine Balkone im Handumdrehen in blühende Rückzugsorte. Die pflegeleichten Blumen kommen gut mit dem städtischen Klima zurecht. Selbst sommerliche Hitzewellen sind für die robuste Südafrikanerin kein Problem. Bei extremen Temperaturen sollte man lediglich darauf achten, dass die Erde nicht völlig austrocknet, und regelmäßig gießen.

Doch selbst, wenn Geranien tatsächlich mal ein paar Tage ohne Wasser auskommen müssen, überstehen sie das in der Regel problemlos. In ihren Stielen und Blättern können die Pflanzen reichlich Wasser speichern. Für urbane Menschen, die viel unterwegs sind, ist dies ein großer Vorteil.



Blühende Wellness Oase am Meer



Beim Yoga Retreat am Meer schaffen blühende Geranien in frischen Sommerfarben das perfekte Ambiente zum Meditieren und Entspannen.

In der Amphore mit maritimer Patina kommt die fliederfarbene Geranie wunderschön zur Geltung.



Ein Outdoor-Beautysalon ist ein perfekter Ort für eine entspannende Schönheitskur. Auf dem mit Muscheln und Sand verzierten DIY-Tisch stehen duftende Beautyprodukte mit Geranienöl bereit. Sie pflegen Haut und Haare und wirken beruhigend und ausgleichend.

Für zusätzliche Glücksgefühle beim maritimen Verwöhnprogramm sorgen dekorative Blumenarrangements mit geschnittenen Geranien in frischen Sommerfarben. Die sommerlich-frischen Blumendekorationen sehen fantastisch aus und sind im Handumdrehen gemacht. Einfach Bambusrohre und Stücke vom Schachtelhalm in Glasvasen arrangieren, einige davon mit Wasser füllen und mit geschnittenen Geranien in hellen Farbtönen bestücken. Im Wasser liegende Muscheln am Boden der Vase unterstreichen das maritime Ambiente.



Blühender Raumschmuck



Nicht jeder hat das Glück, über einen sonnigen Außenbereich zu verfügen. Wie erfreulich, dass sich Geranien bei ausreichend Licht auch im Haus halten lassen. Vor allem Duft- und Edelgeranien eignen sich gut als Zimmerpflanzen. In diesem skandinavisch-maritimen Interieur versprühen gleich mehrere der pflegeleichten Blumen sommerliches Flair.

Vollkommen unabhängig von den Lichtverhältnissen sind Arrangements mit geschnittenen Geranien.

Frisch, fröhlich und modern wirkt die farbenfrohe Tischdekoration unten rechts mit fünf verschiedenen Vasen in sommerlichen Pastelltönen und leuchtendem Orange. Sie sind mit farblich passenden Geranien und Bambuszweigen bestückt.

Die bezaubernde Tischdekoration unten links besteht aus Blütenstielen von zwei verschiedenfarbigen Edelgeranien. Sisalstreifen und blaue Schnur verleihen den Gefäßen eine liebevolle Note.



Duftgeranien begeistern mit vielfältigen Aromen von Apfel oder Zitrone über Ingwer, Minze und Schokolade bis zu Rose oder Flieder. Kreative Köche verwenden sie zum Veredeln von Salaten, Süßspeisen, Tees, Cocktails oder Limonaden.

Ihre ätherischen Öle machen bestimmte Duftgeranien außerdem zu einem natürlichen Mittel gegen Mücken. Besonders Geranien mit Zitronenduft halten die Plagegeister auf Abstand. Das kann man sich nicht nur auf dem Balkon oder der Terrasse zunutze machen, sondern auch im Schlafzimmer.



Blühende Stimmungsmacher Tisch- und Partydekorationen mit Geranien

Sonnenschein und warme Temperaturen sorgen im Sommer für gute Laune und machen Lust aufs Feiern. Ob Geburtstag, Ostern, Muttertag, Gartenfest oder spontanes Grillen an einem lauen Sommerabend, Anlässe gibt es viele. Zu den wichtigsten Voraussetzungen für ein gelungenes Fest zählt neben netten Leuten, leckerem Essen und ausreichend Getränken eine schöne Deko. Bunte Blumen sind dabei ein Muss. Die Experten von Pelargonium for Europe (Pfe) präsentieren Ideen für farbenfrohe Tisch- und Partydekorationen mit Geranien, die garantiert gute Laune machen.

Ein Feuerwerk der Farben: Tischdekoration für festliche Anlässe



Unkompliziert und prachtvoll zugleich präsentiert sich diese moderne Tischdekoration, auf der stehende Geranien mit vielfältigen, üppigen Blüten ein Feuerwerk der Farben zünden. Die geschnittenen Geranienstiele auf den Tellern greifen die Farben der Topfpflanzen in der Tischmitte auf und runden das festliche Gesamtbild ab.

Ein einzelner Geranienstiel, an den mit rotem Band ein Namensschild befestigt ist, ist eine schnelle Alternative zur Tischkarte. Tipp: In einem mit Wasser gefüllten Blumenröhrchen bleiben die Geranien länger frisch.

Country Chic Tischdekoration für entspannte Momente

Auf dieser Gartentafel im modernen Country Chic Look versprühen rosafarbene Topfgeranien mit üppigen Blüten Sommerflair und gute Laune.



Selbst dekorierte Töpfe setzen die Geranien charmant in Szene. Die Tischdekoration lässt sich in wenigen Schritten gestalten.

Man benötigt eine Geranie, einen Terrakottatopf, einen getrockneten Weizenbund, eine Heißklebepistole mit Heißkleber, eine Schere und Juteschnur.



-Diy-

Und so wird's gemacht: Den Weizen kürzen und den Terrakottatopf am unteren Ende ansetzend rundherum mit den Ähren bekleben. Tipp: Unterschiedlich lange Ähren sorgen für einen lebendigeren Gesamteindruck.

Den Umfang des Topfbodens messen und mit 2 multiplizieren. Von der Juteschnur neun gleich lange Stücke auf diese Länge zuschneiden und alle an einem Ende zusammenknoten. Dann jeweils drei der Schnüre zu einem Bündel zusammennehmen und die drei Bündel zu einem Zopf flechten. Den geflochtenen Jutezopf als Zierborte unten um den Topf legen und mit Heißkleber fixieren. Es kann sein, dass der Zopf etwas gekürzt werden muss, falls er zu lang geraten ist. Die endgültige Länge hängt davon ab, wie fest er geflochten wurde. Sobald der Kleber trocken ist, die Geranie in den Topf stellen und den DIY-Topf samt Pflanze auf dem Tisch platzieren. Tipp: Wer mag, fertigt aus geflochtenen Juteschnüren zusätzlich passende Serviettenringe.



-Diy-

An jedem Platz begrüßt außerdem ein „Schnipp Schnapp“-Orakel bzw. „Himmel und Erde“-Spiel die Gäste.

Von dem bekannten Fingerspiel gibt es verschiedene Varianten. Für welche man sich auch entscheidet, Spaß und Gesprächsstoff bieten sie alle.

Versieht man die gefalteten Papierkunstwerke zusätzlich mit Namen und verziert sie mit getrockneten und gepressten Blütenblättern von Geranien, sind sie außerdem eine reizvolle Alternative zum klassischen Namensschild.

Papier, Stift, Schere, Kleber und getrocknete, gepresste Geranienblütenblätter sind alles, was man für das Fingerspiel benötigt. [Falt-Anleitungen](#) gibt es im Netz.



Poppig bunte Partydekoration für ausgelassene Feste

Ob Geburtstag oder Gartenfest, draußen zu feiern ist etwas Wunderbares. Auf dieser Terrasse sorgen üppig blühende Geranien in leuchtenden Farben zusammen mit Papierdekorationen für Partystimmung. Den Tisch zieren geschnittene Geranien in Upcycling-Vasen aus alten Getränkedosen. Sprühfarbe und gezieltes Verformen verwandeln sie in peppige Unikate.



Farbenfrohe Edelgeranien für das Osterfest

Mit ihren prachtvollen, farbenfrohen Blüten sind Edelgeranien eine ideale Besetzung für blühende Ostertafeln. In Blumenröhrchen und kleinen Vasen schmücken sie Osternester und Gedecke und setzen zusammen mit gefärbten Eiern festliche Akzente.



Blühende Stimmungsmacher mit Schnittgeranien

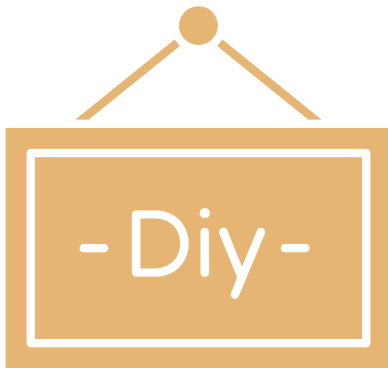
Mit geschnittenen Geranien lassen sich wunderschöne, blühende Dekorationen gestalten, die auf Partys die Aufmerksamkeit auf sich ziehen und Sommerflair und gute Laune verbreiten.



Eine ebenso einfache wie wirkungsvolle Idee für laue Sommerabende ist eine Glasschale mit Wasser, in der farblich aufeinander abgestimmte Kerzen und Geranienblüten schwimmen.

Auch blühende Eiswaffeln sind eine fantastische DIY-Idee für die Gartenparty oder das Sommerfest. Dank ihrer abwechslungsreichen, dichten Blüten sind Geranien eine perfekte Besetzung für die überraschende Dekoration. Mit Eiswaffeln, Steckschaum, Geranien und zylindrischen Gläsern lässt sich der Augenschmaus im Handumdrehen selbst basteln.

Man benötigt stehende Geranien in verschiedenen Farben, Eiswaffeln, Wassergläser, ein Messer, Steckschaum und kleine, kegelförmige Zellophantüten.



Und so wird's gemacht:

Die Waffeln hochkant in die Gläser stellen. Den Steckschaum mit einem Messer zuschneiden, mit Wasser vollsaugen lassen und in den Zellophantütchen so in den Eiswaffeln platzieren, dass er oben noch etwa einen Zentimeter herauschaut. Anschließend die Geranienstiele als blühende „Eiscreme“ dicht an dicht in den Steckschaum stecken.





Eine mit Geranienblüten geschmückte Pyramide aus Geschirrtteilen, an deren Spitze eine Kerze thront, ist eine originelle DIY-Idee. Die sommerliche Upcycling-Dekoration ist leicht umzusetzen. Man benötigt eine Tarteform, eine Kanne, einen tiefen Teller, eine Tasse, eine Heißklebepistole inklusive einem für Keramik geeigneten Heißkleber, Steckschaum, eine Kerze, Steckdraht und Geranienblüten in verschiedenen Farben.



Und so wird's gemacht:

Im ersten Schritt mit Heißkleber die Kanne auf die Tarteform, den Teller auf die Kanne und die Tasse auf den Teller kleben und den Kleber trocknen lassen. Anschließend die Tasse zu 2/3 mit gewässertem Steckschaum füllen. Drei bis vier Drahtstifte in den Boden der Kerze stecken und die Kerze in der Mitte der Tasse fest in den Steckschaum drücken. Tipp: Wenn man die Enden der Drahtstifte vorher erhitzt, schmelzen sie das Kerzenwachs und lassen sich leichter eindrücken. Abgeschnittene Geranienstiele in den Steckschaum um die Kerze stecken. Die Tarteform und den tiefen Teller mit Wasser füllen und Geranienblüten darin verstreuen. Fertig ist die blütenreiche Upcycling-Dekoration.



Die DIY-Blumenhalter aus Kieselsteinen, Draht und Reagenzgläsern eignen sich perfekt, um auf Partys farbenfrohe Schnittgeranien in Szene setzen.

Um die maritime Deko-Idee zu gestalten, benötigt man dekorative Kieselsteine mit einer flachen Seite, einen Seitenschneider, Bonsai- oder dicken Basteldraht, Reagenzgläser und Geranien.

Und so wird's gemacht:

Von dem Bonsai- beziehungsweise Basteldraht mit der Drahtschere ein etwa 60 Zentimeter langes Stück abschneiden. Bei kleineren Steinen reicht auch ein kürzeres Stück. Den Draht um den auf der flachen Seite liegenden Stein wickeln und die Enden oberhalb des Steins so verdrillen, dass ein Drahtende deutlich länger ist als das andere. Das längere Drahtende spiralförmig um das Reagenzglas wickeln. Den Draht nicht zu fest wickeln, da das Reagenzglas sonst brechen könnte. Zum Schluss das Reagenzglas mit Wasser füllen, eine geschnittene Geranie hineinstecken und den Blumenhalter auf den Tisch stellen. Tipp: Mit einem Namensschild lässt sich die Idee auch als alternative Tischkarte verwenden.



Mit Steckschaum-Kugeln und den vielfältigen Blüten von Geranien lassen sich wunderschöne, blühende Bälle gestalten, die sich perfekt als Partydekoration eignen. Vor dem Einstecken der Blüten den Steckschaumball in eine Schüssel oder einen Eimer mit Wasser legen und ein bis zwei Minuten lang einweichen lassen, bis er vollständig durchtränkt ist. Anschließend die Blüten dicht an dicht auf die Kugeln stecken.



Geranien kreativ inszeniert

Blühende DIY-Dekorationen mit Geranien

Wer Geranien schön in Szene setzen möchte, muss dafür nicht viel Geld ausgeben. Selbstgemachte Blumendekorationen sind nicht nur individueller als Fertigware, sondern oft auch deutlich günstiger. Die Experten von Pelargonium for Europe (Pfe) präsentieren neue Ideen für farbenfrohe DIY-Dekorationen mit Geranien, die einfach umzusetzen sind und mit Sicherheit gute Laune machen.

Blühender Geranientopf-Turm im maritimen Look



In diesem asymmetrisch gestalteten dreistöckigen DIY-Turm aus Blumentöpfen in maritimen Blautönen lassen sich strahlend weiße Geranien sommerlich in Szene setzen. Die Dekorationsidee wirkt wie eine frische Brise und lässt sich in wenigen Schritten umsetzen.

Man benötigt drei Blumentöpfe in unterschiedlichen Größen, Sprühfarben, eine quadratische Holzleiste, eine Säge, Heißkleber, eine Heißklebepistole, Erde und Geranien.

Und so wird's gemacht:

Die Töpfe reinigen, in verschiedenen Blautönen einsprühen und trocknen lassen.

Von der Holzleiste zwei Stücke absägen. Deren Längen entsprechen den Innenhöhen des größten und des mittleren Topfes. Das längere Holzstück seitlich versetzt als Stütze hochkant in den größten der drei Töpfe stellen und diesen mit Erde auffüllen. Heißkleber auf den Holzstab und den Rand des unteren Topfes auftragen und den mittleren Blumentopf so platzieren, dass er auf dem Topfrand und dem Holz aufliegt.

-Diy-

Sobald der Heißkleber trocken ist, den Vorgang mit dem mittelgroßen und dem kleinen Topf wiederholen. So entsteht der dreistöckige Turm. Zum Schluss die Töpfe mit Geranien bepflanzen. Tipp: Damit der DIY-Turm nicht ins Wanken gerät, den unteren Topf so groß wie möglich wählen.



Blühender Upcycling-Betttisch

Besonders Edelgeranien und Duftgeranien sind auch beliebte Zimmerpflanzen. Damit sie sich prachtvoll entwickeln, benötigen sie viel Tageslicht. Die üppig blühenden und duftenden Geranien machen das Frühstück im Bett zu einem Genuss für alle Sinne. Für die Extraportion Komfort sorgt in dieser kuscheligen Schlaf Ecke ein Upcycling-Betttisch aus Kleiderbügel. Das originelle DIY-Möbelstück bietet sowohl den Frühstücksutensilien Platz als auch einer Vase mit Geranien.

Wer den Betttisch nachbauen möchte, benötigt vier hölzerne Kleiderbügel mit Steg, zwei Bretter, Sprühfarben, einen Akkubohrer, Schleifpapier, Schrauben und eine Säge.





Und so wird's gemacht:

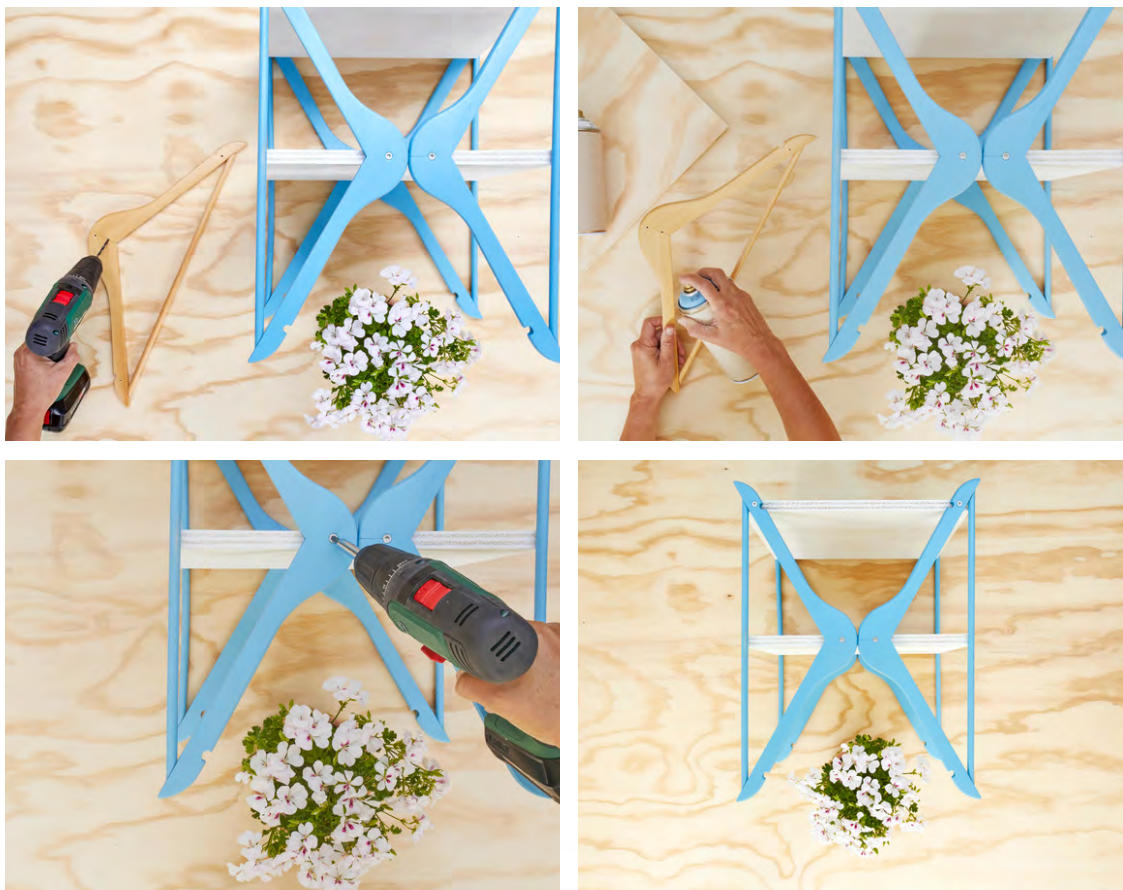
Zunächst die Haken der Bügel entfernen. Dann die Bügel so gegeneinander legen, dass sich die Hakenlöcher berühren, um die Größe der Tischplatten zu bestimmen. Anschließend den Abstand zwischen den beiden Bügeln ausmessen und die Bretter jeweils in ein Quadrat mit dieser Seitenlänge zusägen.

Im nächsten Schritt an allen vier Kleiderbügel jeweils an beiden Enden und in der Mitte ein Loch vorbohren. Dann ein Brett nehmen und an jedem Ende ein Loch an der Kante des Brettes bohren. Die Löcher müssen mit den äußeren Löchern in den Kleiderbügel übereinstimmen.

Den Vorgang auf der gegenüberliegenden Seite des Brettes wiederholen. Dieses Brett wird die obere Tischplatte sein. Mit dem zweiten Brett ebenso verfahren und zusätzlich zwei Löcher in der Mitte der Brettseiten hinzufügen. Diese Löcher sollten mit den Löchern in der Mitte der Kleiderbügel übereinstimmen. Dies wird die untere Tischplatte sein. Beide Bretter leicht abschleifen, um raue Kanten zu entfernen. Kleiderbügel und Bretter mit den Wunschfarben einsprühen und trocknen lassen.

Tipp: Das Holz vorher leicht anschleifen, damit die Farbe besser haftet.

Sobald die Farbe trocken ist, den Tisch mit Schrauben zusammensetzen. Fertig ist der Bettisch im Upcycling-Stil. Beim Frühstück im Bett nicht vergessen, eine Geranie dazuzustellen. Der blühende Morgenruß macht gute Laune und sorgt für einen positiven Start in den Tag!



-Diy-

Blühender Wandbehang im natürlichen Boho-Stil

Dieser Wandbehang im Boho-Stil ist ein natürlicher Blickfang. Er hält ein Hängeregale, auf dem sich Geranien in Szene setzen lassen.

Für die DIY-Wanddekoration benötigt man einen Ast, ein Brett, einen Bohrer, stabile Juteschnur, Makramee-Garn, Holzperlen, eine Schere, Geranien und andere Dekorationen zum Bestücken des Regals. Wichtig: Der Ast sollte etwas länger sein als die gewünschte Breite des fertigen DIY-Wandbehangs.

Und so wird's gemacht:

Zunächst ein Stück Juteschnur abschneiden und an den Enden des Astes festknoten. Daran hängt man später den Wandbehang auf. Anschließend weitere Juteschnüre und Makramee-Garn in der gewünschten Länge abschneiden und in Bündeln von drei bis fünf Stück in Schlaufen über den Ast legen. Schnüre und Garn durch die Schlaufen führen und festziehen. Im nächsten Schritt aus einigen Bündeln Zöpfe flechten. Jeden Zopf mit einem Knoten abschließen. Bei anderen Bündeln die einzelnen Schnüre locker hängen lassen. Wieder andere Bündel auf unterschiedlichen Höhen mit andersfarbiger Schnur zusammenbinden oder Perlen aufziehen. Die äußeren Bündel auf beiden Seiten des Wandbehangs vorerst nicht bearbeiten.



Das Brett auf die gewünschte Breite des Wandbehangs zusägen (dabei darauf achten, dass es etwas kürzer sein muss als der Ast) und in alle vier Ecken ein Loch bohren. Die äußeren Bündel teilen und durch jedes der vorgebohrten Löcher jeweils die Hälfte der Schnüre stecken. Anschließend die Schnüre unter dem Brett so verknoten, dass die Knoten das Brett gerade und an seinem Platz halten. Zum Schluss den Wandbehang aufhängen und das Regalbrett mit einer blühenden Geranie und anderen dekorativen Accessoires bestücken.

Blühender Muscheltopf

Maritimer Blickfang: In dem Übertopf, der über und über mit selbstgesammelten Muscheln und Schneckenhäusern beklebt ist, kommt die Edelgeranie wunderschön zur Geltung. Mit einem schlichten Gefäß und Heißkleber ist die einfache DIY-Idee im Handumdrehen umgesetzt.



Blühender Staffelei-Blumenständer

Bezaubernde DIY-Idee für den Garten: Mit einer Staffelei, einem Holzrahmen und einem Blumenkasten lässt sich ein origineller Blumenständer bauen, mit dem sich Geranien wunderschön in Szene setzen lassen. Tipp: Mit hängenden Geranien wirkt das lebendige Gemälde besonders stimmig.



Vielfältige Blütenpracht wirkungsvoll inszeniert Dekorationsideen mit geschnittenen Geranien

Geranien lassen sich nicht nur in Kübeln, Kästen, Töpfen oder Beeten in Szene setzen, mit ihren abwechslungsreichen Blüten kommen sie auch als Schnittblumen ganz groß raus. Da die blühfreudigen Pflanzen vom Frühjahr bis in den Herbst unermüdlich neue Blüten hervorbringen, ist es für sie vollkommen unproblematisch, wenn Geranienstiele gepflückt oder abgeschnitten werden. Im Gegenteil: Es regt die Blütenbildung sogar zusätzlich an. Die Experten von Pelargonium for Europe (Pfe) präsentieren Dekorationsideen mit geschnittenen Geranien und Geranienblüten, die einfach nachzumachen sind und die farbenfrohe Vielfalt der pflegeleichten Sommerblume draußen wie drinnen perfekt zur Geltung bringen.



Geranien sind viel mehr als rote oder rosafarbene Hängepflanzen, die Häuserfassaden, Balkongeländer oder Laternenpfähle zieren. Die pflegeleichten Blühwunder gehören zu den vielfältigsten Sommerblumen überhaupt. Ihre Blüten erstrahlen nicht nur in Rot und Rosa, sondern auch in Pink, Flieder, Violett, Lachs, Orange, Weiß und sogar in zwei oder mehr Farben gleichzeitig. Geranien gibt es mit großen, mittelgroßen und kleinen sowie mit ungefüllten, halbgefüllten und gefüllten Blüten. Manche erinnern an Tulpen oder Rosen, andere an Sterne oder Schmetterlinge. Dekorationen mit Schnittblumen betonen den Farbenreichtum und die Formenvielfalt von Geranien besonders gut.

(Mini)Sträuße mit Geranien

Ob groß oder klein, in Kombination mit anderen Pflanzen oder als reines Geranien-Arrangement, ein sommerliches Bouquet ist eine besonders unkomplizierte Art, die Schönheit von Geranien zur Geltung zu bringen.



Bei dem Sommerstrauß (links) wurden verschiedene Geraniensorten mit Strandflieder (Limonium), Plattährengas (Chasmanthium latifolium), dekorativen Samenständen und anderen Floralien aus dem Garten kombiniert.

Das Mini-Bouquet (unten rechts) besteht aus zwei unterschiedlichen Geranien und Strandflieder. Die aparte Mini-Vase fängt Blicke auf der Kaffeetafel und überrascht als kleines Mitbringsel.



Geraniensträuße eignen sich jedoch nicht nur als Geschenk oder sommerliche Tischdekoration. Mit bunten Geranien bestückte Minivasen verwandeln auch einen schmucklosen Zaun im Handumdrehen in einen attraktiven Blickfang.

-Diy-

Upcycling-Idee: Geranien in poppigen DIY-Vasen

Ob Waschmittel, Seife oder Trinkjoghurt, Einweg-Behälter aus Kunststoff sind weit verbreitet. Wer die leeren Plastikflaschen nicht wegwerfen möchte, kann sie im Handumdrehen in poppige Upcycling-Blumenvasen verwandeln, in denen sich Geranien zusammen mit Gräsern und anderen Sommerblumen toll in Szene setzen lassen.

Für die sommerlich-fröhliche DIY-Idee benötigt man nichts weiter als leere Plastikbehälter, Schmirgelpapier, Sprühfarben, geschnittene Geranien sowie andere Floralien nach Wunsch.

Und so wird's gemacht:

Die Behälter gut auswaschen und die Etiketten entfernen. Anschließend die Kunststoff-Oberfläche mit Schmirgelpapier leicht anrauen, damit die Farbe besser haftet, und die Gefäße in den Wunschfarben besprühen. Sobald die Farben trocken sind, können die Upcycling-Vasen mit Wasser befüllt und mit den Geranien und den übrigen Floralien bestückt werden. Tipp: Besonders gut sieht es aus, wenn man Behälter in unterschiedlichen Größen, Formen und Farben miteinander kombiniert.



Sommerliche Gestecke mit Geranien

Ihre vielfältigen Blütenfarben und -formen machen Geranien zu einer idealen Besetzung für Blumengestecke mit Steckschaum. Der prachtvolle Kranz ist ein zauberhafter Blickfang an Zäunen, Wänden und Türen. Die farbenfrohen Blütenbälle indes eignen sich perfekt für die Dekoration von Schalen. Tipp: Den Steckschaum für ein bis zwei Minuten in ein Wasserbad legen, damit er sich vollsaugen kann. Anschließend die Blüten dicht an dicht in den Steckschaum stecken.



DIY-Holzleiter mit schwebenden Geranienflaschen

Eine in luftiger Höhe schwebende oder liegende DIY-Holzleiter ist eine attraktive Halterung für blühende Hängedekorationen. Mit geschnittenen Geranien bestückte Glasflaschen sind dabei eine originelle Alternative zur klassischen Blumenampel. Die rustikale Dekorationsidee lässt sich einfach und kostengünstig umsetzen.

Für die originelle Dekorationsidee benötigt man stabile, möglichst gerade gewachsene Äste, eine Säge, einen Akkuschauber, Schrauben und Juteschnur. Außerdem stehende Geranien und leere Glasflaschen.



Und so wird's gemacht:

Mit der Säge zwei lange Aststücke für die Seitenteile und drei kürzere für die Sprossen zurechtsägen.

Anschließend die Seitenteile mit den Sprossen verbinden, indem man die kurzen Aststücke über die langen legt und sie mit Schrauben fixiert. Juteschnur an den Verbindungsstellen bringt zusätzliche Stabilität. Tipp: Es darf ruhig ein bisschen schief und krumm aussehen, denn genau das macht den Charme der rustikalen Geranien-Leiter aus.



Nun die Flaschen mit Schnur an den Sprossen befestigen, mit Wasser befüllen und geschnittene Geranien hineinstellen. Tipp: Hängen die Flaschen auf unterschiedlichen Höhen, ist der Gesamteindruck lebendiger.



Wenn sich mehrere Personen zum Essen treffen, bleibt auf dem Tisch neben dem Geschirr, den Speisen und Getränken oft kaum Platz für Blumen. An einer über dem Tisch schwebenden Holzleiter hängende Flaschen mit bunten Geranien sind in solchen Fällen eine fabelhafte Alternative zur klassischen Tischdekoration.

Geranien richtig schneiden

Geranien sind überaus blühfreudig. Bei richtiger Pflege und milden Temperaturen blühen sie üppig und langanhaltend vom Frühjahr bis weit in den Herbst und bringen dabei unermüdlich neue Blüten hervor. Für die Pflanzen ist die Entnahme von Geranienstielen als Schnittblumen deshalb auch vollkommen unproblematisch. Werden die Geranien unten am Stiel abgeschnitten bzw. abgepflückt, hat dies die gleiche Wirkung wie das Ausputzen: Es fördert die Blütenbildung. Bereits nach kurzer Zeit blühen die Geranien noch prachtvoller als zuvor.

So bleiben geschnittene Geranien lange frisch

Damit geschnittene Geranien lange halten, benötigen sie regelmäßig frisches Wasser. Verschmutztes Wasser lässt die Pflanzen schneller welken. Auch die Zugabe eines Frischhaltungsmittels ins Wasser wirkt sich positiv auf die Haltbarkeit aus. Darüber hinaus empfiehlt es sich, darauf zu achten, dass keine Blätter mit dem Wasser in Berührung kommen.



Dauerhafter Blütenzauber DIY-Dekorationen mit getrockneten Geranien

Den Sommer auf ewig verlängern. Wäre das nicht schön? Getrocknete Geranien können das. Sie konservieren die schönste Zeit des Jahres. In kreative Ideen verwandelt, warten sie nur darauf, Geranienfans eine besondere Freude zu bereiten. Die Experten von Pelargonium for Europe (PfE) stellen DIY-Ideen vor, die sich schnell und einfach umsetzen lassen, und geben Tipps, wie das Trocken auf jeden Fall gelingt.

Ideen mit gepressten Geranienblüten und -blättern

Mit gepressten Geranienblüten und -blättern lassen sich wunderschöne DIY-Kunstwerke erschaffen. Zum Pressen eignet sich ein dickes Buch. Allerdings können sich dabei die Buchseiten verfärben oder wellen. Lösch- oder Druckerpapier zwischen Buchseiten und Blüten verhindert das. Oder man benutzt gleich eine Blumenpresse. Tipp: Frische, unbeschädigte Blüten verwenden. Sie behalten ihre ursprüngliche Farbe und Struktur nach dem Trocknen. Beim Pressen außerdem darauf achten, dass sich die Blüten nicht berühren. Täten sie das, verklebten die Blüten beim Trocken miteinander.



Eine selbstgebastelte Karte mit gepressten Geranien ist schon für sich allein eine zauberhafte Geschenkidee. Wie wäre es zum Beispiel mit einem Herz aus roten und pinkfarbenen Blütenblättern auf einer weißen Karte? Oder einem sorgfältig inszenierten „Durcheinander“ von leuchtend roten Geranienblüten und grünen Blättern auf beige Papier? Wer mag, kombiniert verschiedene Papierarten oder arbeitet zusätzlich mit Zierborten oder geschriebenen Grußbotschaften. Beim Gestalten der Motive sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Wer selbstgestaltete Blumen-Karten langfristig bewahren möchte, kann sie rahmen. So werden die Kunstwerke optimal geschützt.

Tipp: Blanko-Bastelkarten kann man fertig kaufen. Wer möchte, kann die Karten aber auch selbst zuschneiden. Das bietet sich immer dann an, wenn man sich eine spezielle Farbe oder ein besonderes Format wünscht. Für DIY-Karten mit aufgeklebten Trockenblumen eignet sich Aquarellpapier besonders gut. Es ist durch Baumwollfasern dicker und saugfähiger als normales Papier. So wird es nicht so schnell wellig. Zudem hat es eine schöne Struktur, die es wertiger wirken lässt.



Glasrahmen mit gepressten Geranienblüten sind eine charmante Wanddekoration und eine tolle Möglichkeit, die farbenfrohen Blumen das ganze Jahr über zu genießen! Sie können auch als Glasuntersetzer zweckentfremdet werden.

Ideen mit getrockneten Duftgeranien

Duftgeranien begeistern mit vielfältigen Aromen. Diese reichen von Apfel, Pfirsich oder Zitrone über Ingwer, Minze, Kokosnuss und Schokolade bis zu Rose oder Flieder. Die Blätter verströmen ihre Düfte sogar in getrocknetem Zustand, so dass es möglich ist, sie ganzjährig zu genießen.



Zum Beispiel mit dieser DIY-Idee, die im Handumdrehen umgesetzt ist: Einfach dekorative Glasgefäße mit gepflückten Duftgeranien bestücken und nebeneinander auf der Fensterbank arrangieren. Die aromatischen Pflanzen werden in den Gefäßen dauerhaft konserviert.



Das getrocknete Laub von Duftgeranien eignet sich bestens, um Duftsäckchen damit zu befüllen. Bestickt man das Säckchen zusätzlich mit Geranienblättern, eignet es sich wunderbar als kleines Geschenk. Die große Auswahl an Aromen sorgt dafür, dass für jeden Geschmack ein passender Duft dabei ist. Tipp: Geranien mit Zitronen- oder Orangenaroma gelten als effektiver Insektenschutz. Ausprobieren lohnt sich.

Kein Sommer ohne Geranien

Die wichtigsten Pflanz- und Pflegetipps

Mit ihren farbenfrohen, abwechslungsreichen Blüten sind Geranien eine Augenweide. In Balkonkästen, Töpfen, Kübeln und Beeten versprühen die pflegeleichten Pflanzen Sommerstimmung und gute Laune. Werden die wichtigsten Pflanz- und Pflegetipps beachtet, zeigen sich die dankbaren Südafrikanerinnen vom Frühjahr bis in den Herbst von ihrer schönsten Seite. Die Experten von Pelargonium for Europe (PfE) verraten, wie Geranienfreunde mit Sicherheit ein blühendes Wunder erleben.



Der ideale Zeitpunkt

Experten empfehlen, Geranien nicht vor dem Ende der Eisheiligen nach draußen zu pflanzen. Denn bis nach der „Kalten Sophie“ sind in unseren Breitengraden frostige Nächte möglich. Die können für die wärmeliebenden Geranien tödlich sein. Wird es nach dem Saisonstart noch einmal kalt, gibt es Mittel und Wege, die Pflanzen vor Schäden zu bewahren. Mehr Infos gibt es in dem Geranien-Blog unter www.meinegeranien.de.

Das ideale Gefäß

Geranien machen sich gerne breit. Vier bis fünf Liter Erde benötigt eine Pflanze, um sich gut zu entwickeln. Balkonkästen, Einzeltöpfe oder selbstgemachte Upcycling-Behälter sollten mindestens 18 Zentimeter tief und 20 Zentimeter breit sein. Außerdem müssen Geraniengefäße über einen funktionierenden Abfluss verfügen, damit überflüssiges Wasser ablaufen kann. Tipp: Helle, glänzende Gefäße reflektieren das Sonnenlicht. Die Erde heizt sich hierdurch weniger stark auf und das Wasser verdunstet nicht so schnell wie in dunklen Töpfen.

Die ideale Erde

Frische Erde ist wichtig, damit Geranien gut in die Saison starten. Beim Kauf unbedingt auf beste Qualität achten. Spezielle Geranien-Erde ist optimal auf die Bedürfnisse der Pflanzen abgestimmt. Auch eine hochwertige Balkon- und Kübelpflanzen-Erde oder Universal-Pflanzerde erfüllt ihren Zweck. Gute Erde verfügt über eine hohe Drainage- und Speicherkapazität. Sie gibt den Pflanzen Halt und lässt gleichzeitig ausreichend Luft an die Wurzeln. Man erkennt sie an einem angenehm erdigen Geruch, einer lockeren Konsistenz und Zuschlagstoffen wie Ton und Perlit.

Die ideale Drainage

Geranien vertragen keine Staunässe. Überschüssiges Wasser muss ablaufen können. Zusätzlich zur hochwertigen Erde gewährleistet eine Schicht aus Tonscherben, Blähton oder ähnlichen Materialien auf dem Boden des Pflanzgefäßes die Drainage, weil das Substrat nicht die Wasserabzugslöcher verstopfen kann. Einfach beim Pflanzen einbringen. Tipp: Bei Wasserspeicherkästen ist in der Regel keine Drainageschicht erforderlich.

Der ideale Abstand

Neben einem geeigneten Gefäß und einem hochwertigen Substrat ist beim Pflanzen von Geranien der richtige Abstand zur Nachbarpflanze wichtig. Er sollte mindestens 20 Zentimeter betragen. Das bedeutet, dass in einem 60 Zentimeter langen und 20 Zentimeter breiten Balkonkasten maximal drei Geranien Platz finden, in einem 100 Zentimeter langen Kasten sind es vier bis fünf. Ein Topf für eine einzelne Geranie sollte einen Mindestdurchmesser von 20 Zentimetern haben. Tipp: Wechseln sich in einem Balkonkasten hängende und stehende Geranien ab, können sich die Pflanzen freier entfalten.

Der ideale Standort

Geranien sind Lichtsummenblüher. Je mehr Sonnenlicht sie bekommen, desto üppiger fällt die Blüte aus. Am liebsten ist den Pflanzen ein vollsonniger Standort. Sie kommen aber auch mit Halbschatten zurecht. Sorten mit großen oder gefüllten Blüten freuen sich außerdem über ein vor starkem Wind und Regen geschütztes Plätzchen, zum Beispiel an der Hauswand oder unter einem Dach.

Geranien gießen

Um unablässig neue Blüten zu bilden, benötigen Geranien reichlich Wasser. An heißen und sonnigen Tagen kann es sogar sinnvoll sein, morgens und abends zu gießen. Das Wasser sollte möglichst umgebungswarm sein und direkt auf die Erde gegeben werden. Wasserspeicherkästen oder (selbstgebaute) automatische Bewässerungssysteme reduzieren den Zeitaufwand deutlich. Tipp: Selbst an Regentagen kann es nötig sein zu gießen. Bei buschig wachsenden Pflanzen schaffen es die Regentropfen häufig gar nicht bis zur Erde.

Geranien düngen

Als sogenannte Starkzehrer brauchen Geranien viele Nährstoffe. Bei vorgedüngter Blumenerde sollte nach vier bis sechs Wochen nachgedüngt werden, weil dann die Vorräte aufgebraucht sind. Für eine optimale Versorgung der Geranien reicht es, einmal pro Woche einen handelsüblichen Flüssigdünger für Blühpflanzen ins Gießwasser zu mischen. Alternativ versorgen Düngestäbchen die Pflanzen zwei bis drei Monate lang. Ein Langzeitdünger kann bis zu neun Monate lang ausreichend Nährstoffe zur Verfügung stellen. Er kann der Erde später beigemischt werden, wenn das beim Pflanzen nicht getan wurde.

Geranien ausputzen

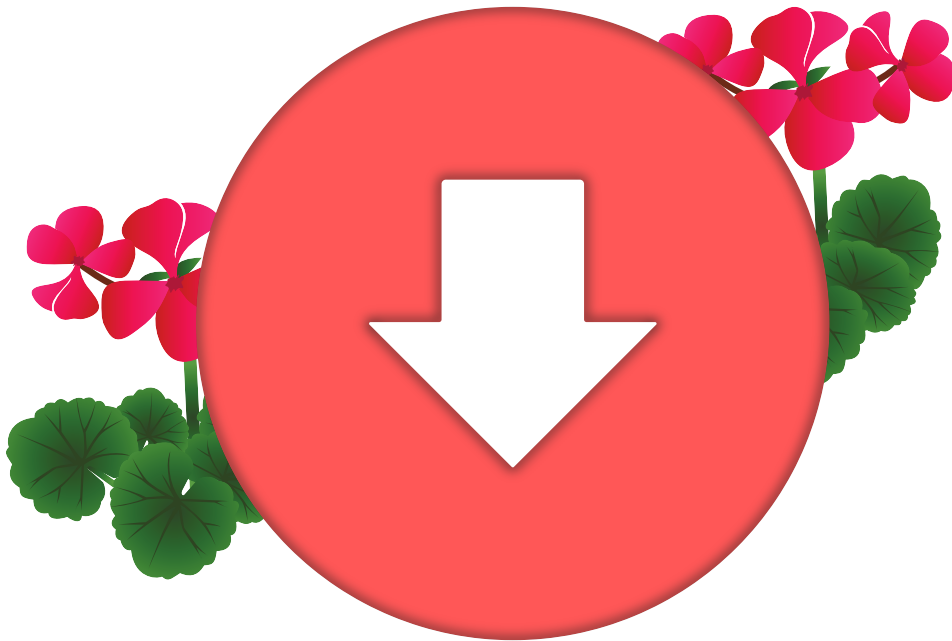
Geranien sehen schöner aus, bringen mehr Blüten hervor und bleiben gesünder, wenn man verblühte Blüten und welke Blätter regelmäßig entfernt. Für alle, die darauf keine Lust haben, gibt es selbstreinigende Sorten. Diese werfen verblühte Blüten selbstständig ab und sind dadurch besonders blühfreudig. Vertrocknete Blätter müssen allerdings auch bei diesen Geranien per Hand entfernt werden.

Geranien überwintern

Zum Überwintern schneidet man Geranien vor dem ersten Nachtfrost auf etwa 15 Zentimeter zurück und bringt sie an einen hellen, kühlen Ort. Dies kann eine frostfreie Garage sein oder ein ähnlich kühler Platz im Haus. Während der Winterruhe brauchen die Pflanzen so gut wie kein Wasser. Im Frühjahr muss man sie dann erneut zurückschneiden, in frische Erde umtopfen und wärmer stellen.



Hier geht es zu unseren neuen Bildern!





Mehr Informationen und Bilder zum Thema Geranien gibt es unter
www.meine-geranien.de

Abdruck honorarfrei mit Angabe der Bildquelle „Pelargonium for Europe“,
Beleg erbeten.

Pelargonium for Europe

Pelargonium for Europe ist die Marketinginitiative der europäischen Geranienzüchter Dümmer Orange, Elsner PAC, Florensis / P. van der Haak Handelskwekerij, Geranien Endisch, Selecta One und Syngenta Flowers. Die Initiative wurde im Jahr 2016 mit dem Ziel gegründet, den Geranien-Absatz in Europa zu fördern und langfristig zu sichern. Mittlerweile läuft die Kampagne in 22 Ländern. In Deutschland, Österreich, Frankreich, Italien, den Niederlanden und Polen werden die Marketingmaßnahmen im Rahmen der Kampagne „Europe in Bloom/Europa in Blüte“ von der EU gefördert.

Der Inhalt dieser Werbekampagne gibt lediglich die Ansichten des Autors wieder und liegt in seiner alleinigen Verantwortung. Die Europäische Kommission und die Europäische Exekutivagentur für die Forschung (REA) übernehmen keinerlei Verantwortung für eine etwaige Weiterverwendung der darin enthaltenen Informationen.



MIT MITTELN DER
EUROPÄISCHEN UNION
FINANZIERTE KAMPAGNE

Der Inhalt dieser Werbekampagne gibt lediglich die Ansichten des Autors wieder und liegt in seiner alleinigen Verantwortung. Die Europäische Kommission und die Europäische Exekutivagentur für die Forschung (REA) übernehmen keinerlei Verantwortung für eine etwaige Weiterverwendung der darin enthaltenen Informationen.





Pressebüro Pelargonium for Europe

Servatiusstr. 53 | 53175 Bonn

Fon: 0800 24 12 100

Mail: presse@pelargoniumforeurope.com

Web: www.meine-geranien.de



@MEINEGERANIEN



@MYGERANIUM



MIT MITTELN DER EUROPÄISCHEN
UNION FINANZIERT KAMPAGNE

